

Protokoll zur Sitzung der Sprecher/innengruppe der LAG Familienbildung

Zeit und Ort: 29.2.2008, SHIA-Geschäftsstelle Königs Wusterhausen

Anwesend: Heidemarie Waninger, Ute Wendorff, Ulf Hoffmeyer-Zlotnik, Birgit Uhlworm

Verhindert: Eva-Maria Lauff, Horst Weipert

Tagesordnung und Festlegungen

1. Lokale Bündnisse für Familie

Es gab einen kurzen Erfahrungsaustausch zur Arbeit der lokalen Bündnisse. In Falkensee wird ein Bündnis gegründet, in Königs Wusterhausen besteht es seit November 2005.

2. Entwurf Statut der LAG Familienbildung

Der zur Sitzung vorliegende Entwurf wurde diskutiert, überarbeitet und fertiggestellt, so dass er mit der Einladung zur Mitgliederversammlung an alle LAG-Mitglieder versandt werden kann.

3. Vorbereitung der Mitgliederversammlung

**Als Termin für die Mitgliederversammlung wird
Freitag, der 16. Mai 2008, von 10 bis 12 Uhr festgelegt.**

Als Ort sollen Räume der Mitgliedsverbände angefragt werden (Blankenfelde, Blossin, Falkensee, Teltow).

Tagesordnung der Mitgliederversammlung:

1. Begrüßung
2. Bericht und Ausblick der Sprecher/innengruppe
3. Diskussion und Beschlussfassung zum Statut
4. Wahl der Sprecher/innengruppe
5. Sonstiges

In der Einladung zur Mitgliederversammlung soll um schriftliche Benennung des/der Delegierten des Mitgliedes gebeten werden sowie um einen schriftlichen Vorschlag für die Kandidatur für die Sprecher/innengruppe.

4. 5. Brandenburgische Familienbildungsmesse

Der Antrag ist gestellt. (Mündliche Zusage aus dem Ministerium)

Als Termin wird der 25.9.2008 favorisiert, Ausweichtermin wäre der 24.9.2008.

Themenschwerpunkte der bisherigen Messen waren:

- | | |
|------|---|
| 2002 | 3 Tage zu unterschiedlichen Themen |
| 2005 | „Angebote/Vernetzung/Kooperation/Perspektiven“ Ausgewählte Probleme der Familienbildung (Prof. Dr. Marx) |
| 2006 | „Bildungsort Familie“ |

2007 Familienbildung unter der Lupe (Prof. Dr. Mienert)
„Familie im Gespräch – Familienbildung im Fokus“
Zur Diskussion um Familienbildung in Deutschland (Dr. Borchers)

Thema 2008: Kooperation und Vernetzung in der Familienbildung:

- a) bezüglich der Vernetzungsstrukturen in Brandenburg >> Kooperation und Vernetzung der bestehenden Netzwerke für Familien/-bildung
- b) Gute Praxisbeispiele der Kooperation und Vernetzung aufzeigen, z.B. auch in der Zusammenarbeit mit Schule.

Anfrage an Dr. Maywald (Deutsche Liga für das Kind) durch Birgit Uhlworm für das Hauptreferat (Angebote der Deutsche Liga im Bereich Familienbildung, Formen und Möglichkeiten der Kooperation und Vernetzung).

5. BEN und Wanderausstellung

Antrag für BEN-Koordination wurde durch SHIA gestellt. Es liegt noch keine Antwort vor.

Der Verwendungsnachweis für 2007 wird z. Zt. durch pädal e.V. erstellt.

Der Antrag für die Wanderausstellung „Spielen, Lesen, gesund Aufwachsen in der Familie“ ist beim ASB Falkensee in Arbeit.

Alle Termine für die Ausstellung sind schon bis 2009 an regionale Träger vergeben. (s. dazu www.familienbildung-in-brandenburg.de) – Die Koordination beim ASB erfolgt über Bettina Hegewald (ASB).

6. Sonstiges

Ulf Hoffmeyer-Zlotnik informiert

- über die Kinderschutztage in Falkensee,
- über eine geplante Weiterbildung zum Curriculum „Hintergründe und Auswirkungen häuslicher Gewalt“ sowie
- über eine Ausstellung Frauenhaus, die über ihn gebucht werden kann.

Themenvorschläge für weitere Sitzungen der Sprecher/innengruppe:

- stärkere Einbeziehung der Mitglieder in die Arbeit / Mitgliederkontakte
- Familienbildung für Familien mit älteren Kindern
- Zusammenarbeit LAG Familienbildung und SFBB (Sozialpädagogisches Fortbildungswerk Berlin-Brandenburg)

Protokoll: Birgit Uhlworm 27.3.2008

Arbeitsstand 27.03.2008:

- Ort für die Mitgliederversammlung: Haus der Familie Ludwigfelde
- 5. Brandenburgische Familienbildungsmesse: am 25.09.2008 im Alten Rathaus Potsdam. Herr Maywald hat den Hauptvortrag zugesagt.